

Inhalt

Vorwort zur 6. Auflage	13
I Einführung	15
1 Spannungsverhältnis Recht und Soziale Arbeit	15
2 Recht als Rahmenbedingung und Grundlage Sozialer Arbeit	16
3 Recht und Demokratie	17
4 Definition von Recht	20
4.1 Geltungsbereiche	20
4.2 Inhaltliche Unterscheidung	21
4.3 Objektives/subjektives Recht	23
4.4 Formelles/materielles Recht	25
5 Öffentliche Verwaltung	25
6 Ethische Wertvorstellungen	28
II Allgemeine Grundsätze	30
1 Rechtsanwendung	30
1.1 Anspruchsgrundlagen	30
1.2 Vertragsauslegung	31
1.3 Anwendung von Gesetzen (Subsumtion)	31
2 Verfassungsrechtliche Grundlagen	35
2.1 Menschenrechte/Grundrechte	35
2.2 Funktionen der Grundrechte	37
2.2.1 Abwehrfunktion	37
2.2.2 Wertentscheidende Grundsatznormen	38
2.2.3 Institutionelle Gewährleistungen	38
2.2.4 Teilhabe an staatlichen Leistungen	39
2.2.5 Grundrechte als Anspruchsnormen	39
2.2.6 Drittwirkung der Grundrechte	40
2.3 Aktuelle Bezugspunkte/Unzulänglichkeiten	42
2.4 Sonderrechtsverhältnisse	43
3 Verfassungsprinzipien	44
3.1 Rechtsstaatsprinzip	44
3.2 Bindung an das Gesetz	45
3.3 Gleichbehandlungsgrundsatz	47
3.4 Weltanschauliche Neutralität	50
3.5 Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	51

	3.6	Sozialstaatsprinzip	53
	3.7	Subsidiaritätsprinzip	53
4		Abgrenzung öffentliches Recht und Privatrecht	54
	4.1	Öffentliches Recht	54
	4.2	Privatrecht/Zivilrecht	56
	4.3	Überschneidungen beider Bereiche	58
	4.4	Tendenzen	59
	4.5	Beispiel Heimrecht	60
III		Rechtsfähigkeit, Handlungsfähigkeit, gesetzliche Vertretung, juristische Personen	64
	1	Rechtsfähigkeit	64
	2	Geschäftsfähigkeit	65
	3	Deliktfähigkeit und Haftung	69
	4	Gesetzliche Vertretung	71
	4.1	Minderjähriger	71
	4.2	Volljähriger	72
		4.2.1 Geschäftsunfähigkeit	72
		4.2.2 Rechtliche Betreuung	73
		4.2.3 Vorsorgevollmacht	75
		4.2.4 Zwangsbefugnisse/Unterbringung	77
	5	Juristische Personen	80
	5.1	BGB-Gesellschaft	81
	5.2	Verein	82
	5.3	Rechtsfähiger Verein	83
	5.4	Andere Rechtsträger	84
IV		Familienrecht	86
	1	Verfassungsrechtliche Grundlagen	86
	2	Eherecht	88
		2.1 Rechtsfolgen der Ehe	89
		2.2 Eheliche Güterstände	89
		2.3 Ehescheidung	90
	3	Eingetragene Lebenspartnerschaften	91
	4	Andere Lebensgemeinschaften	92
		4.1 Besondere Bedeutung individueller Vereinbarungen ..	93
		4.2 Eheähnliche Gemeinschaften	93
	5	Elterliche Sorge	95
		5.1 Rechte und Pflichten der Eltern	95
		5.2 Sorgeerklärung/Übertragung der elterlichen Sorge ...	96
		5.3 Rechte und Pflichten anderer Personen	97
		5.4 Gefährdung des Kindeswohls	98
	6	Umgangsrecht	100
	7	Unterhaltsrecht	101
		7.1 Familienunterhalt	101
		7.2 Ehegattenunterhalt	101

	7.3	Verwandtenunterhalt	102
	7.4	Bedürftigkeit und Leistungsfähigkeit	103
	7.5	Reihenfolge der Unterhaltsverpflichteten und Unterhaltsberechtigten	104
	7.6	Höhe des Unterhaltsanspruchs	104
	7.7	Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen	105
	7.8	Verhältnis zu öffentlich-rechtlichen Sozialleistungen .	106
V		Verwaltungshandeln	109
	1	Einheitlichkeit der Regelungen	109
	2	Freie und gebundene Verwaltung	110
	2.1	Überblick	110
	2.2	Unbestimmte Rechtsbegriffe	111
	2.3	Beurteilungsspielraum	113
	2.4	Ermessensspielraum	114
	3	Der Verwaltungsakt	118
	3.1	Verwaltungsakt und öffentlich-rechtlicher Vertrag	118
	3.2	Definition Verwaltungsakt	121
	3.2.1	Behörde	122
	3.2.2	Maßnahmen auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts (hoheitliche Maßnahmen)	123
	3.2.3	Unmittelbare Rechtswirkung	123
	3.2.4	Regelung eines Einzelfalles	123
	3.2.5	Rechtswirkung nach außen	124
	3.3	Nebenbestimmungen	125
	3.4	Inhalt und Form des Verwaltungsaktes	125
	3.5	Rechtsbehelfsbelehrung	127
	3.6	Fehlerhafte Verwaltungsakte	128
	3.7	Rücknahme, Widerruf und Aufhebung eines Verwaltungsaktes	129
	4	Verwaltungsvorschriften	131
VI		Soziale Sicherung	133
	1	Überblick	133
	2	Private Absicherung	135
	3	Gesetzliche Sozialversicherungen	135
	3.1	Krankenversicherung	137
	3.2	Pflegeversicherung	138
	3.2.1	Feststellung des Pflegebedarfs	139
	3.2.2	Leistungen der Pflegeversicherung	140
	3.3	Rentenversicherung	142
	3.4	Arbeitslosenversicherung	143
	3.5	Unfallversicherung	143
	4	Regelnde Funktion des Staates	144
	4.1	Wohlfahrtsverbände	144
	4.2	Notwendigkeit einheitlicher Strukturen	145

	4.3	Das Sozialgesetzbuch	146
5		Leistungen für Menschen mit Behinderung	150
	5.1	Bedeutung des SGB IX	151
	5.2	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	153
6		Familienbezogene Leistungen und Regelungen	154
	6.1	Mutterschutz	155
	6.2	Kindergeld/Kinderzuschlag	156
	6.2.1	Kindergeld	156
	6.2.2	Steuerlicher Kinderfreibetrag	156
	6.2.3	Kinderzuschlag	157
	6.3	Elterngeld und Elternzeit	157
	6.3.1	Elterngeld	157
	6.3.2	Elternzeit	159
	6.4	Unterhaltsvorschuss	159
7		Wohngeld	160
8		Soziales Entschädigungsrecht (SGB XIV)	161
9		Staatliche Fürsorgeleistungen/ Existenzsicherung	162
	9.1	Bürgergeld – Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	165
	9.1.1	Zuständigkeit	165
	9.1.2	Eingliederung in Arbeit	165
	9.1.3	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts	166
	9.1.4	Bedarfgemeinschaft	168
	9.2	Sozialhilfe (SGB XII)	169
10		Leistungsträger	172
VII		Kinder- und Jugendhilfe	175
1		Allgemeine Grundsätze	175
	1.1	Elterliche Sorge und öffentliche Jugendhilfe	175
	1.2	Selbstverständnis der Kinder- und Jugendhilfe	176
	1.3	Wächteramt/Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung	176
	1.4	Rechte der Kinder und Jugendlichen	179
	1.5	Trägervielfalt	180
	1.6	Wunsch- und Wahlrecht	180
2		Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe	181
	2.1	Förderung der Erziehung in der Familie	181
	2.2	Tageseinrichtungen und Tagespflege	182
	2.3	Hilfe zur Erziehung	183
	2.4	Hilfeplanverfahren	183
	2.5	Einzelne Hilfen zur Erziehung	185
	2.5.1	Erziehungsberatung	185
	2.5.2	Sozialpädagogische Gruppenarbeit	185
	2.5.3	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	186
	2.5.4	Sozialpädagogische Familienhilfe	186

	2.5.5	Erziehung in einer Tagesgruppe	187
	2.5.6	Unterbringung außerhalb der Familie	187
	2.5.7	Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung	190
	2.6	Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung	190
3		»Andere Aufgaben« der Jugendhilfe	191
	3.1	Inobhutnahme	192
	3.2	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	192
VIII		Rechtsstellung und Bedeutung freier Träger	195
	1	Rechtsstellung	195
	2	Unterschiedlichkeit der freien Träger – Rechtsformen	198
	3	Das sozialrechtliche Dreiecksverhältnis	198
	4	Finanzierung	201
	4.1	Möglichkeiten	201
	4.2	Öffentliche Mittel	203
	4.2.1	Zuwendungen	203
	4.2.2	Öffentliche Ausschreibung	205
	4.2.3	Leistungs-, Entgelt- und Qualitätssicherungsvereinbarungen	206
	4.2.4	Aufwendungsersatz/Kostenerstattung	211
IX		Aufbau und Funktionsweise des Staates	213
	1	Zuständigkeit für Gesetzgebung	213
	1.1	Zuständigkeit des Bundes	214
	1.2	Zuständigkeit der Länder	215
	1.3	Zuständigkeit der Städte und Gemeinden	215
	1.4	Europäisches Recht	215
	2	Zuständigkeit für die Ausführung der Gesetze	216
	2.1	Gemeinsame Verwaltungsbehörden	216
	2.2	Dienst-, Fach- und Rechtsaufsicht	218
	2.2.1	Dienstaufsicht	218
	2.2.2	Fachaufsicht	219
	2.2.3	Rechtsaufsicht	219
	3	Mittelbare und unmittelbare Staatsverwaltung	221
	3.1	Unmittelbare Staatsverwaltung	221
	3.2	Mittelbare Staatsverwaltung	221
	3.3	Körperschaften des öffentlichen Rechts	222
	3.4	Anstalten des öffentlichen Rechts	222
	3.5	Stiftungen des öffentlichen Rechts	222
	3.6	Erfüllung staatlicher Aufgaben durch juristische Personen des Privatrechts	223
	4	Kommunale Selbstverwaltung	223
	4.1	Verfassungsrechtliche Eigenständigkeit der Städte und Gemeinden	224
	4.2	Eigener und übertragener Wirkungskreis	224

	4.3	Organe der kommunalen Selbstverwaltung	226
	4.4	Kommunalverbände	228
	4.5	Interne Organisationsstrukturen	229
5		Neue Steuerungsmodelle	230
X		Rechtsverwirklichung	234
1		Das sozialrechtliche Verwaltungsverfahren	234
	1.1	Allgemeine Grundsätze	235
	1.1.1	Beginn des Verfahrens	235
	1.1.2	Nichtförmlichkeit des Verfahrens	236
	1.1.3	Zuständige Behörde/Weiterleitung	236
	1.1.4	Beginn der Leistung	237
	1.1.5	Antragsberechtigung	237
	1.1.6	Dauer des Verfahrens	237
	1.1.7	Nichtöffentlichkeit	238
	1.1.8	Besorgnis der Befangenheit	238
	1.1.9	Amtssprache	239
	1.1.10	Anhörungspflicht	239
	1.1.11	Recht auf Akteneinsicht	239
	1.1.12	Fristen, Termine	240
	1.1.13	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	241
	1.2	Untersuchungsgrundsatz	242
	1.3	Mitwirkungspflichten des Sozialleistungsberechtigten	243
	1.3.1	Orientierung am Einzelfall	243
	1.3.2	Folgen fehlender Mitwirkung	245
	1.3.3	Pflichten nicht unmittelbar beteiligter Personen	245
2		Rechtsschutzmöglichkeiten	246
	2.1	Formlose Rechtsbehelfe	247
	2.2	Petitionen, Bürgerbegehren, Volksentscheid	247
	2.3	Förmliche Rechtsbehelfe	248
3		Widerspruch	248
	3.1	Rechtsbehelfsbelehrung	249
	3.2	Bedeutung des Widerspruchsverfahrens	249
	3.3	Aufschiebende Wirkung	250
4		Gerichtsverfahren	251
	4.1	Zuständigkeiten	251
	4.2	Einstweiliger Rechtsschutz (Eilverfahren)	254
	4.3	Kosten/Beratungs- und Prozesskostenhilfe	256
	4.3.1	Allgemeine Grundsätze	256
	4.3.2	Beratungs- und Prozesskostenhilfe	257
5		Unzulänglichkeiten bei der Rechtsverwirklichung	258
	5.1	Kostenrisiko	258
	5.2	Fehlende Eigeninitiative	259
	5.3	Vertrauen in die Verwaltung	259
	5.4	Beispiel Verfahrensbeistand/Verfahrenspflegschaft	259

	5.5	Pfändungsschutz	260
6		Sozial- und Rechtsberatung.....	261
	6.1	Pflichten öffentlicher Stellen	261
	6.2	Beratung durch freie Träger	262
	6.3	Erlaubte Rechtsdienstleistungen in fremden Angelegenheiten	263
7		Das »doppelte Mandat« des Sozialpädagogen/Sozialarbeiters	264
XI		Datenschutz in der Sozialen Arbeit	268
1		Überblick	268
	1.1	Eigener Rechtsbereich	268
	1.2	Informationelle Selbstbestimmung als Grundrecht ...	269
	1.3	Datenschutzgrundverordnung	270
	1.4	Besondere Bedeutung für die Soziale Arbeit	271
2		Grundsätze des Sozialdatenschutzes	271
	2.1	Generalnorm im SGB I	271
	2.2	Übermittlung als Ausnahme	272
	2.3	Spezialbestimmungen im SGB X	272
	2.4	Schutzbereich	274
	2.5	Einwilligung des Betroffenen	274
3		Informationsinteressen anderer Behörden (§ 68 ff SGB X) ...	275
	3.1	Anzeige von Straftaten	276
	3.2	Strafverfahren	277
	3.3	Gefahrenabwehr	278
	3.4	Soziale Aufgaben, Forschung und Planung	278
	3.5	Verlängerter Datenschutz	278
4		Datenschutz bei freien Trägern	280
5		Berufspflichten des Sozialarbeiters/Sozialpädagogen	282
6		Notstand/Notwehr	284
7		Folgen bei Verstößen gegen Datenschutz	285
8		Zeugenaussagen vor Gericht	287
9		Schweigerecht gegenüber Eltern	288
		Fälle und Lösungsskizzen	291
		Fall 1: Eine ganz normale Familie	291
		Fall	291
		Lösung	292
		Fall 2: »Auffällig!«	298
		Fall	298
		Lösung	299
		Fall 3: Selbstständigkeit im Alter	303
		Fall	303
		Lösung	304
		Fall 4: Misshandelt	308
		Fall	308
		Lösung	309

Fall 5: Der freundliche Polizist	314
Fall	315
Lösung	315
Fall 6: Gestaltungsfreiheit der freien Träger	318
Fall	319
Lösung	319
Literaturverzeichnis	329
Stichwortverzeichnis	335